

## Neues vom VHG Tarp und Umgebung e.V.

Am Dienstag den 29. März fand die Jahreshauptversammlung des Vereins für Handel und Gewerbe in Tarp und Umgebung statt.

Der seit über 30 Jahren bestehende Verein konnte eine recht gute Beteiligung an dieser wichtigen Veranstaltung verzeichnen, da es um die Wahl des gesamten Vorstandes ging und sich der amtierende Vorstand nicht zur Wiederwahl bereit erklärt hatte.

Aus dieser Situation ergab es sich, dass sich ein komplett neues Team aus den Mitgliedern bilden konnte. Dieses Team wurde den anwesenden Mitgliedern durch eine kleine Präsentation der Vorhaben und Ideen vorgestellt.

Das Konzept und die Vorschläge der Personen wurde angenommen und es konnte rasch zur Wahl kommen.

Nach Auszählung der geheimen Wahlstimmen wurde eine eindeutige Mehrheit für das neue Team festgestellt und der VGH Tarp kann somit seine Aktivitäten fortführen und weiter ausbauen. Eine enge Zusammenarbeit mit weiteren Vereinen und Institutionen der Region ist eingeleitet und für die kommende Zeit wird ein Aktivitätsplan für Veranstaltungen und Werbekonzepte erstellt.

Der Verein möchte seine Bürgernähe sowie die Attraktivität der Gemeinde weiter vorantreiben, damit der Zusammenhalt wieder wachsen kann und der zentrale Ort Tarp noch mehr seinen guten Standort ausnutzen kann. *js*



Der neue VHG-Vorstand von links: Joachim Gafert (2. stellvertretender Vorsitzender), Dominique Krein (1. stellvertretender Vorsitzender), Matthias Lammertz (Vorsitzender), Marlene Kraft (Kassenwartin), Marion Hildebrandt (Schriftführerin)

### 1. Osterepektakel des VHG

Eine Bildnachlese finden Sie unter [www.vhg-online.de/osterepektakel.html](http://www.vhg-online.de/osterepektakel.html)



## Der Experten-Tipp



Michael Hussock  
Brandschutz Tarp

### Eine Million im Lotto gewinnen - wer träumt nicht davon?

Kaum aber jemand denkt daran, dass es etwa 50.000 mal wahrscheinlicher ist, einen Brand in seinen vier Wänden zu erleben. Wenn dann noch ein Feuerlöscher fehlt, ist der Ärger - und nicht selten der Schaden - noch größer. In Deutschland werden jährlich ca. 230.000 Brände gemeldet. Dabei sind ca. 6.000 Schwerverletzte und 600 Tote zu beklagen.

Experten gehen davon aus, dass bei einem rechtzeitigen Entdecken eines Feuers rund 90 Prozent aller Brände gelöscht werden könnten und somit nur geringer Schaden entstünde. Allein das ist schon Grund genug, sich über die richtigen und für den jeweiligen Zweck angemessenen Feuerlöscher zu informieren.

### Rauchmelder retten Leben Brandschutz und -prävention

Freitag, der 13. ist in Deutschland längst kein Unglückstag mehr. Am 13. Mai ist bereits zum sechsten Mal bundesweiter Rauchmeldertag!

Für individuelle Beratung stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung:  
Telefon (0172) 4748 340 *mh*



Tarp und  
Umgebung e.V.

VHG im Internet  
[www.vhg-online.de](http://www.vhg-online.de)

## Neues Vereinsmitglied: Wilhelm Jensen - ein innovatives Unternehmen

Gegründet im Jahre 1862, durch den Klempnermeister Carsten Jensen, ist das Unternehmen im Laufe der Jahre zu einem der leistungsstärksten Anbieter im Flensburger Raum gewachsen.

Unser Tätigkeitsfeld erstreckt sich inzwischen über die gesamte Breite der Haustechnik. Angefangen beim klassischen Heizungs- und Anlagenbau über hocheffiziente Solar- und Wärmepumpenanlagen sowie Brennwertechnik für Öl- und Gasfeuerungsanlagen bis hin zur modernen Badsanierung

Wir sind führend in der Planung und Umsetzung von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage aber auch Sanitär- und Elektronanlagen werden durch uns fachmännisch ausgeführt. Dabei stehen Kompetenz, uneingeschränkter Service und Wille zur Dienstleistung über allem.

### Zweigniederlassung Tarp

Um auch in Zukunft innovativ und leistungsstark am Markt agieren zu können werden wir uns auch im ländlichen Bereich breiter aufzustellen. So haben wir bereits im Mai 2010 den Zentralheizungs- und Lüf-

tungsbauermeister Stefan Gosch für unser Unternehmen gewinnen können.

Herr Gosch wird uns beim Aufbau unserer Filiale in der Tarper Dorfstraße 16 als Meister- und Betriebsleiter unterstützen.

Unsere Zweigstelle ist aber keine zeitweilige Einrichtung. Vielmehr wollen wir größere Teile der Aktiva von Flensburg nach Tarp anzusiedeln.

Das Team von Herrn Gosch besteht im Augenblick aus zwei Heizungs- und Gaswasserinstallateuren sowie einem Kundendienstmonteur für Öl- und Gasfeuerung. Im Büro steht Frau Lina Goldbeck am Telefon zu Ihrer Verfügung.

**Kontakt:** Wilhelm Jensen GmbH & Co. KG  
Telefon (04638) 899 2626  
Telefax (04638) 899 2623  
gosch@wilhelm-jensen.de



### Zum Nachkochen

## Gebackener Spargel in Mandelkruste

#### Für 4 Personen:

1 kg bissfest gegarter Spargel  
Salz, Pfeffer aus der Mühle  
Mehl zum Wenden  
2-3 Eier  
2 EL Sahne  
150-200 g gemahlene Mandeln  
Fett zum Ausbacken

#### Außerdem:

100 g roh geräucherter Schinken  
einige Tropfen Aceto balsamico  
einige Tropfen Olivenöl  
Basilikum zum Garnieren

Den Spargel in mundgerechte Stücke schneiden, mit Salz und Pfeffer würzen und in Mehl wenden. Die Eier mit der Sahne in einer Schüssel verschlagen. Die Spargelstücke durch die Eimasse ziehen und in den gemahlene Mandeln panieren.  
Fett in einer Pfanne erhitzen und die Spargelstücke darin goldgelb ausbacken.

Den Spargel mit dem roh geräucherter Schinken dekorativ anrichten, mit Aceto balsamico und Olivenöl beträufeln. Mit Salz und Pfeffer würzen. Mit Basilikum ausgarnieren und servieren.

**Spargelzeit bis 24. Juni im „Haus an der Treene“ - Telefon (04638) 495**



Tarp und  
Umgebung e.V.

**VHG im Internet**  
[www.vhg-online.de](http://www.vhg-online.de)

## „Miteinander statt übereinander reden!“



**Matthias Lammertz ist Inhaber der Internet-Agentur Lammertz Online Services.** Er versorgt seit 1996 kleine und mittelgroße Unternehmen aus dem In- und Ausland, Kommunen, Vereine und Verbände sowie Privatpersonen mit Internetlösungen und traditioneller Formgebung.

Seit dem 29. März 2011 ist er neuer VHG-Vorsitzender und stellt sich unseren Fragen:

### **Ihr Resümee nach 100 Tagen Vorstandsarbeit?**

Nun, es war und ist sehr arbeitsintensiv. Aber die Aufgabe macht meinen Vorstandskollegen und mir sehr viel Spaß.

Wir verstehen uns als Team und sind entschlossen, etwas zu

bewegen. Zu Beginn war der Eine oder Andere vielleicht ein wenig übermotiviert, aber nun hat jeder seinen Platz im Vorstandsteam gefunden.

Ich halte es dabei wie Tony Blair, der in seiner Autobiografie schreibt: „Wenn Du denkst, dass eine Veränderung richtig ist, zieh sie durch. Widerstand ist unvermeidlich, aber nur selten unüberwindlich. Unter den zahlreichen lautstarken Kritikern werden sich viele heimliche Befürworter befinden. Führung bedeutet, Entscheidungen herbeizuführen, die etwas ändern. Wenn Du das nicht schaffst, strebe keine Führungsposition an.“

### **Wie definieren Sie die Aufgaben des VHG?**

Unser Ziel muss der Aufbau eines Netzwerkes sein. Tarp und Umgebung hat eine große Zahl von kleinen und mittleren Unternehmen, die mit großer Kompetenz ihre tägliche Arbeit machen. Wir wollen ihre Leistungskraft zum eigenen Nutzen fördern und sie wirkungsvoller nach außen, wie zum Beispiel hier im „treene-spiegel“, darstellen.

### **Wo sehen Sie noch Potential?**

Mit neuen Kooperationen und Partnerschaften wollen wir Branchentreffs oder Messen, Einkaufsinitiativen oder gemeinsames Marketing aufbauen, um gemeinsam Aufträge in unsere Region zu holen.

Wir brauchen dazu weitere Akteure, die in den Projektteams mitarbeiten, mitdenken, mitwirken, voneinander lernen, Unternehmer, die auch etwas bewegen wollen. Immerhin konnten wir schon fünf neue Mitglieder seit Ende März begrüßen. Ich denke ein schöner Erfolg, der mein Vorstandsteam ermutigt den beschrifteten Weg voranzugehen.

Unsere Aufmerksamkeit gilt aber auch den Schulabsolventen. Der VHG kann als Plattform dienen, um Schüler und Firmen zusammen zu bringen und mithelfen, den regionalen Nachwuchs in den Unternehmen zu sichern.

### **Somit werden nur noch wirtschaftliche Themen bei Ihnen im Focus stehen?**

Nein, im Gegenteil. Der Zusammenhalt im VHG ist uns enorm wichtig und wir werden alles organisieren, um den Umgang miteinander zu fördern. Auf unserem letzten Stammtisch wurde ich zum Beispiel angesprochen, dass unsere Mitgliedschaft auch in diesem Jahr ein kleines Minigolfturnier erwartet. Gesagt, getan – wir haben ein Projektteam gebildet und am 6. September geht's los.

Des Weiteren sind noch eine Menge interessanter Themen auf unserer Agenda.

### **Können Sie schon etwas berichten?**

Ich möchte noch nicht allzu viel verraten. Mein Vorstandsteam hat viele Ideen und führt zurzeit erste Sondierungsgespräche. Unserer Meinung nach nutzen wir das in Tarp und Umgebung vorhandene Potential, unser Können und Wissen nicht. Es muss mehr Kooperation geben mit engagierten, erfolgreichen und verantwortungsbewussten Unternehmen, damit wir gemeinsam etwas erreichen. Ich bin zuversichtlich, dass wir schon im nächsten Jahr spürbare Ergebnisse erzielen werden.



## Haben Sie Gäste, grillen wir für Sie das Beste!

### **Keine Lust zum selber Grillen?**

Dann buchen Sie uns als Privatkoch und genießen Sie einen wunderschönen Abend mit kulinarischen Köstlichkeiten zu Hause - mit Freunden oder im kleinen Kreis.

Wir begleiten Sie durch Ihre gesamte Veranstaltung. Inklusive Fleisch- und Wurstwaren, verschiedene Salate, Kartoffelspalten, Brote und Dips. Auf Wunsch erhalten Sie auch Besteck und Geschirr.

### **Nur feiern müssen Sie selber!**

Das Fleischerfachgeschäft Carstensen bietet Tradition und Qualität seit über 55 Jahren an. Wir schlachten selbst, Fleisch- und Wurstwaren sind aus eigener Produktion.

**Weitere Informationen** erhalten Sie in unserem Ladengeschäft, Tarp | Dorfstraße 7, oder unter Telefon (04638) 451



Tarp und  
Umgebung e.V.

VHG im Internet  
[www.vhg-online.de](http://www.vhg-online.de)

## Jubiläum beim Wüstenrot-Service-Center



VHG-Mitglied **Dieter Wolter** feierte am 1. Juli 2011 die 25-jährige Mitgliedschaft bei der Industrie- und Handelskammer Flensburg. Der gelernte Groß- und Außenhandelskaufmann kam 1998 zu Deutschlands ältester Bausparkasse, nachdem er bereits 1980 von seinem Lehrberuf in die Finanzdienstleistung umgesattelt war.

Seit Herbst 2002 ist Wolter mit seinem Wüstenrot-Service-Center in der Tarper Dorfstraße 1 ansässig und betreut von hier aus rund 800 Kunden u. a. in Treia, Tarp, Wanderup, Böklund und Teilen von Flensburg.

Der Bezirksleiter arbeitet gern als selbstständiger Kaufmann und Dienstleister seiner Kunden. Mit besonderem Ehrgeiz bemüht er sich darum, jeweils bestmögliche Lösungen in den vier Bereichen moderner Vorsorge zu finden: bei Absicherung, Wohneigentum, Risikoschutz und Vermögensbildung.

Neu bietet der Bauspar- und Finanzierungsfachmann, der sich neben dem Beruf auch bei der örtlichen Feuerwehr und winters beim Boßeln engagiert, die sogenannte Zuschuss-Beratung - denn wer weiß schon, was Vater Staat, was das Bundesland und die eigene

Gemeinde bei Bau- und Kaufvorhaben oder beispielsweise bei einer energetischen Sanierung an Förderung oder Zuschüssen hinzugeben. Herr Wolter beantwortet Kunden und Interessenten die Frage nach möglichen Zuschüssen für zahlreiche private Projekte und hilft – wenn gewünscht – auch beim Ausfüllen dafür eventuell nötiger Formulare.

Vielfach wird der Wüstenrot-Mann in letzter Zeit auf das Thema energetische Sanierung von Haus oder Wohnung angesprochen – nur zu verständlich angesichts der aktuellen Energiepreise. Obwohl für einen Umbau zum Teil beträchtliche Kosten anfallen, rechnet sich bewusstes Verhalten im Umgang mit Energie: Investitionskosten amortisieren sich schnell. Ein weiterer Vorteil: Ein niedrigerer Energieverbrauch als zuvor – belegt durch einen Energieausweis – wirkt sich beim Immobilienverkauf und bei der Vermietung unmittelbar auf den Immobilienwert und den Mietpreis aus.

Beratungen durch Dieter Wolter können sowohl im Service-Center Tarp als auch in den eigenen vier Wänden stattfinden, um dort Vorsorgefragen, die ja beispielsweise im Falle einer Immobilienfinanzierung oder bei einer Entscheidung über die private Altersvorsorge durchaus dauerhafte Auswirkungen haben, in aller Ruhe zu besprechen. Ein Termin kann unter der Telefonnummer (04638) 210 8888 vereinbart werden.

Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag von 9.30 bis 12.30 Uhr und zusätzlich am Dienstag und Donnerstag von 14.30 bis 17.30 Uhr geöffnet, wenn gewünscht jederzeit auch nach Vereinbarung.



## Die Mühlenhof Apotheke

...besteht seit 1992. Von der Apothekerin bis zu den Boten sind inzwischen 14 Mitarbeiter für unsere Kunden aktiv.

Unser Bestreben ist es, trotz ständig steigender Belastungen durch die Krankenkasse den Kunden im Mittelpunkt unserer Arbeit zu sehen.

Als Servicepoint vom Sanitätshaus Rehamobil Nord sind wir Annahmestelle und Ansprechpartner für Hilfsmittelverordnungen vom Rollator bis hin zum Krankenbett. Rehamobil Nord liefert direkt zum Kunden nach Hause.

Seit Dezember 2010 haben wir mit dem **Hautkonzept Tarp** eine Fachkosmetikerin in unseren Räumen. In der separaten Kosmetikkabine werden kosmetische Behandlungen und dauerhafte Haarentfernung mittels eines professionellen IPL Gerätes angeboten.

Hierbei wird mit Xenonlicht das Haar in der Wurzel verödet. Es können keine Haare mehr wachsen! Insgesamt bietet die Mühlenhof Apotheke ein breites Angebot für Gesundheit und Wohlbefinden.

Mehr Infos erhalten Sie im Stapelholmer Weg 18 und unter Telefon (04638) 8477.

## Neues Mitglied im VHG

Mit Herrn **Thomas Brückner** vom KTS Musikservice begrüßen wir bereits unseren 5. Neuzugang in diesem Jahr!

Zusammen mit Partner Kay Tams übernimmt er die geeignete Musikbeschallung, Lichttechnik und Veranstaltungsorganisation für Ihr Event.

Weitere Informationen unter (04606) 243 564 oder im Internet: [www.kts-musikservice.de](http://www.kts-musikservice.de)



Tarp und  
Umgebung e.V.

VHG im Internet  
[www.vhg-online.de](http://www.vhg-online.de)

# Neues vom VHG Tarp und Umgebung e.V.

## Der betriebliche Hund

Hunde sind des Menschen liebste Begleiter. Oft genug ist daher der Hund auch während der beruflichen Tätigkeit „seines“ Menschen mit dabei. Nur zu gern entwickelt der Mensch hieraus die Theorie, daß der Hund für seine Berufsausübung wichtig sei und er von daher für die durch ihn entstehenden Kosten den Werbungskosten- oder Betriebsausgabenabzug im Rahmen seiner Einkunftsermittlung wünscht.

Mit diesem Wunsch trifft der Mensch (Steuerpflichtiger) in der Regel bei seinem Finanzamt nicht auf Gegenliebe. Das liegt nicht etwa daran, daß unter den Finanzbeamten weniger Hundeliebhaber sind, sondern daran, daß die Gesetzgebung hier einen sehr strengen Rahmen anlegt.

### Beispiele für anerkannte Betriebshunde:

- Der Hund als „Mitarbeiter“ in einer Kinder- und Jugendeinrichtung (Spielkamerad, Therapiehund)
- Der Hund als „Mitarbeiter“ in einem Alten- und Pflegeheim (Therapiehund)
- Wachhund als Teil einer Wach- und Schließgesellschaft / Sicherheitsdienst
- Der Hund als Wachhund, z.B. auf dem Gelände eines Kfz-Händlers

Man sieht, der Kreis der Betriebshunde ist recht eng gefaßt.

Nun aber stritt sich ein Steuerpflichtiger mit seinem Finanzamt vor dem Finanzgericht Münster. Es ging um folgenden Sachverhalt: **Der Steuerpflichtige** hatte sein Tier während des Urlaubs zuhause gelassen, wo es fachmännisch betreut wurde. Die dabei angefallenen Kosten (Betreuung, Kosten der Anfahrt des Betreuers) machte er im Rahmen der sog. Haushaltsnahen Dienstleistungen (§ 35a EStG) geltend.

Er mag sich gedacht haben: wenn ich meine Heizung, meinen Geschirrspüler oder meinen Videorekorder reparieren lasse, dann kann ich die Lohnkosten im Rahmen des § 35a EStG absetzen. Das muß doch auch für Kosten im Zusammenhang mit meinem Hund gelten. Schließlich ist ein Hund - rein bürgerlich-rechtlich, vgl. § 90a BGB - eine Sache.

Das den Abzug der Kosten versagende Finanzamt sah sich vor Gericht dann offenbar genötigt, eine Einigung mit dem Steuerpflichtigen herbeizuführen und ihm den Kostenansatz doch zu gewähren. So wurde aufgrund der fehlenden richterlichen Entscheidung ein Präzedenzfall verhindert. In

ähnlichen Fällen, dies könnte zum Beispiel auch die tierärztliche Versorgung in den eigenen Räumen sein, sollte man aber zumindest den Versuch beim eigenen Finanzamt mal wagen.

Und wo steht, dass das nur für Hunde gilt?



Bürohund Isla vom VHG-Neumitglied  
Anja Schöne Steuerberatung  
Stapelhomer Weg 32a - 24963 Tarp  
Telefon (04638) 213 600  
www.schoene-steuerberatung.de

## famila in Tarp feierte Geburtstag

**Vor 20 Jahren** wurde das Warenhaus in Tarp eröffnet und ist seitdem ein beliebtes Einkaufsziel für die ganze Familie.

Auf 2.200 Quadratmetern Verkaufsfläche haben die Kunden die Wahl zwischen über 40.000 Artikeln in allen Preislagen. Insgesamt sorgt ein 70-köpfiges Mitarbeiterteam für einen reibungslosen Ablauf im Warenhaus und steht den Kunden gern beratend zur Seite.

Neben 2.000 Bioprodukten gibt es über 900 Discountprodukte in allen Warenbereichen aus dem „Billiger ist keiner“-Programm zum garantiert günstigsten Preis. Die Verwöhntresen bieten über 400 Wurstsorten und mehr als 350 Käsespezialitäten, fachkundige Beratung inklusive.

**Zum Jubiläum** veranstaltete das famila-Team am 20. August einen großen Grillabend mit musikalischer Unterstützung von „Life on stage“, die mit Cover-Hits für Stimmung sorgte. Neben leckeren Grillspezialitäten aus eigener Herstellung gab es Salate und Getränke sowie eine große Tombola.



Das famila-Warenhaus-Team

Außerdem wurde eine Fußballgolfanlage aufgebaut. Wie beim Golf mussten die Teilnehmer einen Ball mit möglichst wenig Schlägen in ein Loch oder ein Netz spielen. Als Ball diente ein Fußball, als Schläger der eigene Fuß. Da war der Spaß garantiert!



VHG im Internet  
[www.vhg-online.de](http://www.vhg-online.de)

# Neues vom VHG Tarp und Umgebung e.V.



Bonnik Hansen geht von weiterem Wachstum aus



Maik Hansen ist seit Januar 2011 Mitglied im VHG



Fachkundige Beratung in einer tollen Atmosphäre

## Bonnik Hansen

### Richtfest für Sechs-Millionen-Euro-Halle

Fast die gesamte „Trixie“-Belegschaft war der Einladung zum Richtfest einer neuen Halle und zum „Family & Friends“ am 19. August gefolgt. „Unglaublich, aber es sind 1200 Personen hier, um die Firma zu sehen und mit uns auf diesen Neubau anzustoßen“, sagte **VHG-Mitglied Bonnik Hansen**. Die im Sommer gerichtete Lagerhalle hat eine Grundfläche von 9.000 qm und ist 16 Meter hoch. Wenn sie in wenigen Wochen fertig ist, können auf sieben Ebenen bis zu 17.800 Paletten gelagert werden. In die neue Halle 11 wurden zirka sechs Millionen Euro investiert.

„Trixie“ wurde 1974 von Bonnik Hansen als „Ein-Mann-Unternehmen“ in Flensburg gegründet. Nach einer Zwischenphase in Jarplund zog das Unternehmen 2002 in das **Gewerbegebiet Tarp** auf ein 40.000 qm großes Grundstück. Die Lager verfügten über eine Fläche von 13.000 qm. Bereits 2007 war die Lagerfläche auf 28.000 qm angewachsen. Das Unternehmen beschäftigte 230 Mitarbeiter. 2008 wurde die Grundstücksfläche auf 60.000 qm vergrößert, und auf einer Lagerfläche von 34.000 qm entstanden 51.000 Palettenstellplätze. In diesem Jahr wächst die Grundstücksfläche inklusive der neuen Halle auf 81.400 qm.

Als **europäischer Marktführer** für Heimtierbedarf beliefert „Trixie“ heute 5.000 Kunden in Deutschland mit etwa 6.000 Artikeln für Hunde, Katzen, Vögel, Kleintiere, Fische und Reptilien. Mehr als 300 Mitarbeiter sind in Festanstellung und 70 als Aushilfen beschäftigt. Das Sortiment wird in mehr als 60 Länder verkauft.

## Maik Hansen

### Erstklassiger Service im Küchenstudio

Das im April 2009 eröffnete Küchenstudio in Tarp ist die erste Filiale von dem seit 1996 in Bredstedt ansässigen Unternehmen „Küchen Hansen“. Maik Hansen präsentiert mit seinem Team in einem etwa 160 qm großen Schauraum **zwölf Musterküchen**. Dabei handelt es sich um Produkte so bekannter Hersteller wie Burger, bau-for-mat und BEECK, die den weiten Bereich von preisgünstigen bis hin zu hochwertigen Küchen abdecken.

Bereits 2008 wurde das etablierte Unternehmen als „1-A-Fachhändler“ ausgezeichnet. Kriterien wie gut ausgebildetes und **freundliches Fachpersonal**, übersichtliche Sortimentspräsentation oder die Beratung, Planung und passgenaues Aufmass beim Kunden vor Ort sind somit objektiv gesichert.

Besondere Dienstleistung, hervorragende Qualität und **individuelle Lösungen** stehen bei Maik Hansen, der mit Ehefrau Kirstin das Unternehmen leitet, an oberster Stelle: „Als zusätzlichen Service koordinieren wir die Handwerker wie Elektriker, Maler und Fliesenleger beim Umbau. Neubau oder bei der Sanierung einer Küche.“

Selbstverständlich sind für die Hansens die Beratung über **aktuelle Energiespargeräte** sehr wichtig: „Wir haben den AEG-Kühlschrank, der mit 68 Prozent Stromersparnis Testsieger bei der Stiftung Warentest wurde, im Angebot.“

Weitere Informationen gibt es im Internet unter [www.kuechen-hansen.de](http://www.kuechen-hansen.de).

## Traute Hansen

### Besondere Momente mit Stil

Seit 19 Jahren führt „ModeMaxHansen“ aus Tolk eine Filiale in Tarp. Schwerpunkte am **Mühlenhof** sind aktuelle, sportive Tagesmode von Cecil oder die perfekt sitzende Hose von MAC. Das Young-Fashion Angebot wird von den Firmen S. Oliver-Select, Comma sowie trendige, ausgefallene Kollektionen aus dem MCH ergänzt.

Als **besonderes Highlight** für die Herbst/Winter-Saison 2011/12 präsentiert das Modehaus einen tollen, schmal geschnittenen Mantel aus Softshell und aus Fleece. Im Frühjahr nächsten Jahres hat die Geschäftsstelle wieder Street One im Sortiment.

„Die Zulieferung aktueller Ware aus Tolk erfolgt dreimal wöchentlich“, so Seniorchefin und VHG-Mitglied Waltraut Hansen. „Aus Platzgründen präsentieren wir einzelne **ausgewählte Modelle** von Gerry Weber, Betty Barclay und Gil Bret. Die gewünschte Größe wird dann aus dem Hauptgeschäft angefordert.“

**Seien Sie neugierig:** Frau Steinmann und Frau Rudel freuen sich auf Ihren Besuch...



**VHG im Internet**  
[www.vhg-online.de](http://www.vhg-online.de)

## Wer gut hört, kann auch besser verstehen.

Seit sechs Jahren bietet die Firma „Hörgeräte Sager“ in der Dorfstraße 20 eine umfangreiche Hörgeräteauswahl aller namhaften Hersteller, von der einfachen Ausführung ohne Eigenleistung bis hin zu den neuesten Modellen digitaler Hörsysteme an.

Aufgrund der großen Kundenresonanz erweiterte die Filiale ihre Räumlichkeiten jetzt erheblich. Am 14. Oktober waren die aufwendigen Umbauarbeiten beendet und die Filiale des Familienunternehmens aus Schleswig eröffnet an gleicher Stelle ihre neugestaltete Filiale in Tarp.

Ansprechpartner für die Kunden sind auch weiterhin Hörgeräte-Akustiker-Meister Stefan Wollesen, seine Ehefrau Ricarda Wollesen und Heiko Hemsen. „Wir haben nun die Möglichkeit in zwei Hörkabinen gleichzeitig individuell beraten zu können“, macht **VHG Mitglied Annegret Sager** deutlich.

Zusätzlich wird der Wartebereich vergrößert und somit die Möglichkeit geschaffen, sich über das umfangreiche Produktangebot zu informieren. Dazu gehören unter anderem Hilfsmittel für Lichtsignal-Anlagen, Großtastentelefone, Batterien, Pflegemittel und

TV-Verstärkungen in Kombination mit Hörgeräten..



Das Team vor den neugestalteten Räumlichkeiten und

## Podiumsdiskussion zur Baustellensituation in Tarp

Etwa 100 Personen waren am 5. Oktober unserer Einladung gefolgt und diskutierten mehr als zwei Stunden. Dabei wurde von allen Verantwortlichen mehrfach betont: „Wir sind für jede Anregung dankbar – wenn etwas auffällt, geben Sie sofort Nachricht“. Bei allen Bemühen um Sachlichkeit war eine gehörige Portion Frust zu spüren.

Amtswehrführer Gerhard Nörenberg zeigte zuerst auf, dass die Sicherheit zu jeder Zeit gewährleistet ist. Im Verlauf der Bautätigkeiten helfen im Notfall Nachbarwehren.



Vladim Korogodski, für die Fernwärmebaumaßnahmen für die Stadtwerke Verantwortlicher, erläuterte den Verlauf der bisherigen Arbeiten und die Planungen für die Zukunft. Vier Bauabschnitte wird es geben, zwei sind Ende November 2011 fertig. Von 18 Kilometern Trasse sind jetzt bereits 8,5 km verlegt. Der Verlauf der Arbeiten im letzten Winter mit monatelanger Sperrung der Dorfstraße sei auch dem Wetter zu schulden. Der dritte Abschnitt mit einer weiteren Tarper Verkehrshauptschlagader, dem Stapelholmer Weg, wird auf das Frühjahr verlegt, um nicht erneut ein Winterdilemma zu erleben.

Die Kritik zeigte die Interessen. Da waren die Anwohner, die Gräben über Wochen offen sahen und „nichts tat sich“. Dieter Blank aus dem Eichenkratt: „Da wird der Graben durch den Garten ausgehoben, dann ist Pause“. Er hätte erwartet, dass „Graben auf, dann Rohre rein und Graben wieder zu“ in spätestens einer Woche erledigt gewesen wäre. Dr. Rainer Pelka als Anwohner: „Die Internetseite der Gemeinde ist verbesserungsfähig, Herren der Stadtwerke sollten sich einmal während bestimmter Zeiten vor unsere Haustür stellen um das zu erleben“.

In weiteren Wortbeiträgen wurde eine schlechte Planung, keine Zielstrebigkeit, ein ganz schlechter Informationsfluss bemängelt. „Anstatt an mehreren Stellen auf zu reißen, hätte doch Stück für Stück gebaut werden können“. Antwort von Vladim Korogodski: „Wir haben einen engen Zeitplan, bis 2013 soll alles fertig sein. Da muss an mehreren Stellen gleichzeitig gearbeitet werden, sonst brauchen wir 10 Jahre“. Er berichtete, dass Arbeiter von Autofahrern dermaßen beschimpft worden seien, dass sie nicht mehr weiter arbeiten wollten. Die Nerven hätten beidseitig blank gelegen.

Aus den Reihen unserer Gewerbetreibenden dann das Thema, dass ihre Geschäfte über Monate nicht zu erreichen seien, dass es starke Umsatzeinbußen gegeben habe. „Wir sind die Leidtragenden, gibt es irgendwelche Möglichkeiten zur Entschädigung?“ so die Frage von Günter Gafert. Auch hier der massive Vorwurf auf mangelnde Information über den Arbeitsverlauf. Auch sollten die Hinweisschilder nicht aufzeigen, dass der Tarper Ortsbereich gesperrt sei sondern dass die Geschäfte zu erreichen seien. Wichtig sei der Appell, dass die Bürger nicht wegfahren sondern weiter in Tarp einkaufen, auch wenn der Parkplatz nicht in unmittelbarer Nähe des Geschäftes sei.

Einige Bürger machten sich darüber Sorgen, wer denn Folgeschäden zahlen müsse. „Bisher waren unsere Straßen in Topp Zustand, nun ist es Flickwerk“. Alles werde nach der Baumaßnahme abgenommen, protokolliert und ausgebessert. Es gebe vier Jahre Gewährleistung, so der Bauamtsleiter Horst Rudolph.

Für die Zukunft versprochen alle Verantwortlichen einen besseren Informationsfluss. Für den dritten Bauabschnitt Stapelholmer Weg, dieser folgt nach dem Winter, werden die konkreten Vorplanungen jetzt angefasst, dann die Bürger informiert.



**VHG im Internet**  
[www.vhg-online.de](http://www.vhg-online.de)

## Über 50 Anmeldungen zum traditionellen Grünkohlessen

Auf unserer Mitgliederversammlung mit Grünkohlessen Ende November wurde auch die neugestaltete VHG-Homepage vorgestellt.

Die Mitglieder und Gäste der Veranstaltung konnten sich vom modernen Design überzeugen.

Inhaltlich wurde die Website neu strukturiert und besteht nun aus drei Bereichen: **Informationen** mit allen nennenswerten Aktivitäten im und um den Verein. Dann die **Mitglieder** mit der Kurzvorstellung aller Firmen sowie **Verein** mit weiteren Infos über unsere Organisation.

Der Vorstand berichtete ferner über die letzten acht Monate seiner bisherigen Amtszeit und dem Bestreben, den Verein wieder der Öffentlichkeit nahezubringen.

Sichtbare Ergebnisse sind unter anderem „Neues vom VHG“ hier auf dieser Seite, unser „VHG-Flyer“, dessen Präsentation und Verteilung im Sommer durchgeführt wurde sowie die Podiumsdiskussion zur Baustellensituation im Oktober.

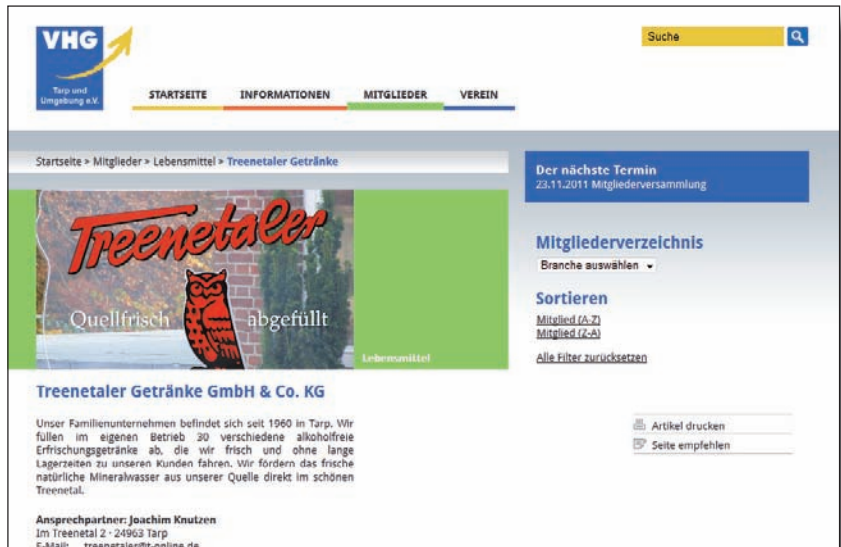
Weiteres Thema war der Ausblick auf die geplanten Vereinsaktivitäten im nächsten Jahr. Hauptaufgabe wird der Auf- und Ausbau eines Netzwerks unter den Mitgliedern sein sowie die rasche Integration von Neumitgliedern mit dem Ziel, die Solidarität und den Zusammenhalt untereinander zu fördern.

Darüber hinaus sind verkaufsfördernde Aktionen geplant und schlussendlich werden auch wieder interne Festivitäten stattfinden.

## Unternehmensnachfolger ... und nun?

Beim Vorstandstreffen mit dem Wirtschaftsverein Wanderup im September wurden gemeinsame Info- und Themenabende vereinbart. Der WvW machte am 09.11. den Anfang und lud zum Thema „Unternehmensnachfolger ... und nun?“ ein.

Der kurzweilige Abend im Wanderuper Norderkrug gab Antworten auf die verschiedensten Fragen: Wie haben Sie den Wert Ihres Unternehmens bewertet? Welche steuerlichen Rahmenbedingungen müssen Sie beachten und wie machen Sie die richtigen Verträge, um zukünftige Haftungen auszuschließen?



## Neumitglied: Foto Zentrum Tarp

Und wieder können wir ein neues Mitglied in unseren Reihen begrüßen: Gisela Hansen vom „Foto Zentrum Tarp“.

Unser sechster „Neuzugang“ in diesem Jahr präsentiert stolz ihren Kodak Fotodrucker. „Damit drucken Sie von Ihrem Fotohandy - im Handumdrehen. Einfach das Speichermedium einlegen und schon gibt es die gewünschten Fotos“, so Frau Hansen.

Weitere Dienstleistungen sind die Studiofotografie, Passbilder können sofort mitgenommen werden, Portraitrahmen, Fotozubehör, Kopierservice und vieles weitere mehr.

Zu finden in der Bahnhofstraße 1.



Gisela Hansen neben dem Kodak Fotodrucker



Gutbesuchte Veranstaltung beider Gewerbevereine



VHG im Internet  
[www.vhg-online.de](http://www.vhg-online.de)